



DIE SPITÄLER DER SCHWEIZ
LES HÔPITAUX DE SUISSE
GLI OSPEDALI SVIZZERI

Staatssekretariat für Wirtschaft SECO

Direktion für Wirtschaftspolitik
Holzikofenweg 36
3003 Bern

E-Mail: wp-sekretariat@seco.admin.ch

Ort, Datum
Ansprechpartner

Bern, 10. November 2018
Martin Bienlein

Direktwahl
E-Mail

031 335 11 13
Martin.bienlein@hplus.ch

H+ Vernehmlassungsantwort: Indirekter Gegenvorschlag zur Fair-Preis-Initiative

Sehr geehrte Damen und Herren

In Ihrem Schreiben vom 22. August 2018 haben Sie uns Gelegenheit zur Stellungnahme zum indirekten Gegenvorschlag zur Fair-Preis-Initiative gegeben. Dafür danken wir Ihnen. Unsere Vernehmlassungsantwort beruht auf einer Umfrage bei unseren Mitgliedern.

Die Spitäler, Kliniken und Pflegeinstitutionen befürworten die Anliegen der Volksinitiative «Stop der Hochpreisinsel – für faire Preise (Fair-Preis-Initiative)». Sie setzen sich für einen indirekten Gegenvorschlag ein. Dieser muss das Verbot der relativen Marktmacht, das Verbot des Geoblocking und das Recht zu Parallelimporten umfassen. Dies umfasst die Garantie eine vollständige Produktpalette einer Linie anzubieten. Sicherzustellen ist zudem, dass ausländische Anbieter die notwendigen Dienstleistungen, zum Beispiel Wartung, zu den jeweiligen Produkten ebenfalls sicherstellen.

Ebenso müssen andere nationale und kantonale Hürden beseitigt werden, zum Beispiel im (öffentlichen) Beschaffungswesen, namentlich bei den Ausschreibungspflichten, so dass die geforderten Neuerungen ihre finanziellen Auswirkungen entfalten können, und die günstigere Beschaffung nicht am spezifischen Beschaffungsrecht scheitert.

Wir danken Ihnen für die Aufnahme unserer Anliegen und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Anne-Geneviève Bütikofer
Direktorin